



## Wussten Sie schon ... ?

Dass bei Roto Smeets Etten zurzeit Aufträge von der Presse rollen, wobei bis zu hundert Zylidern erforderlich sind?

### ( FORMAT )

Jede Nummer dieses Newsletters „Rotodate“ wird mit einem anderen Format erstellt und wird jeweils ein Beispiel für einen oder mehrere Vorteile darstellen. Heben Sie diese Newsletter deshalb gut auf oder geben Sie sie Ihren kreativen Mitarbeitern. So können Sie bereits in der Entwurfsphase Ihrer Publikation die Vorteile eines Papierformats berücksichtigen.

## Meet 'Go Between'

„Go Between“, weil sich dieses Format zwischen A4 und A3 befindet.

Mit einem Nettodruckformat von 285 mm (B) x 340 mm (H) hebt es sich von den klassischen Formaten ab. Eigentlich ist es eine kleine Zeitung.

16 Seiten auf diesem Format entsprechen hinsichtlich der Fläche ungefähr 12 A3-Seiten.

Im richtigen Umfang ist dieses Format günstig, da es perfekt auf unsere Pressen passt. Daneben ist es ein Format, das wir sowohl

im Offset- als auch im Tiefdruck gut drucken können. So können wir Ihnen stets das optimale Druckverfahren garantieren, ungeachtet der Auflage. Format und deshalb auch Layout müssen nicht angepasst werden.

### Zu Ihren Diensten!

Sie brauchen Drucksachen in kleinen oder großen Auflagen von hoher Qualität?

Wir können Sie von Anfang an unterstützen. Wir denken mit Ihnen in der Entwicklungsphase mit oder entwickeln gemeinsam mit Ihnen komplette Konzepte. Außerdem können wir die technischen Möglichkeiten für die Ausführung Ihres Projekts vorher deutlich festlegen. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren!

## Reiche Phantasie

Wie wird die Welt in ca. zehn Jahren aussehen? Vor allem dann in drucktechnischer Hinsicht. Es ist interessant, der Phantasie einmal freien Lauf zu lassen, wie man manchmal wilde Phantasien in Donald Duck, dem legendären Wochen-Comic sieht, der bereits seit der Lancierung 1952 bei Roto Smeets Deventer gedruckt wird. Das Witzige ist, dass viele Techniken, über die wir vor zehn Jahren phantasierten, jetzt alle Wirklichkeit geworden sind...

Ein Beispiel: Donald Duck und all die anderen prächtigen, die Phantasie anregenden (internationalen) Zeitschriften laufen immer schneller, effizienter und bunter von den Pressen.

Durch Neuerungen, die aus einem Comic zu stammen scheinen, weil sie fast zu schön sind, um wahr zu sein. Dabei denken wir u.a. an Druckpressen mit 16 Papierbahnen, bis zu 100 Zylinderwechseln pro Tiefdruckauftrag, Druckfarben ohne Schwermetalle, Farbprofile, die dem internationalen ISO-Standard entsprechen und immer häufiger Drucksachen auf umweltvertretbarem FSC-Papier. Keine Märchen, sondern Wirklichkeit. Eine Realität, die wir gern für Sie jeden Tag realisieren. Bereits seit vielen Jahren.



René van Werkhoven  
(Geschäftsführer  
Roto Smeets)

# Roto Smeets Deventer feiert 75-jähriges Jubiläum mit einer neuen Presse

**„ROTO SMEETS DEVENTER IST SPEZIALISIERT AUF DIE 'GROßEN' PRODUKTIONE. WIR ARBEITEN FÜR GROßE, PROFESSIONELLE KUNDEN, AUF DIE WIR GERADE DURCH DIE INDUSTRIELLE VORGEHENSWEISE EINZELN EINGEHEN KÖNNEN.“**

Jac Kars ist Geschäftsführer von Roto Smeets Deventer. Die Druckerei verarbeitet jährlich 160.000 Tonnen Papier. Dabei betrifft es stets große Auflagen. Am 12. Mai dieses Jahres feierte Roto Smeets Deventer ihr 75-jähriges Jubiläum. Gleichzeitig wurde stolz die neue Cerutti-Presse mit einer Breite von 3,68 m und sechzehn Papierbahnen präsentiert.

Jac Kars: „Die Druckerei hat ihren Sitz in den Niederlanden, aber Europa ist unser Inlandsmarkt. Die damalige „Niederlandse Diepdruk Industrie“ (Niederländische Tiefdruckindustrie) begann mit einem Drucksachenpaket, das vor allem Zeitschriften umfasste. Jetzt besteht die Hälfte unserer Aufträge aus Drucksachen für große Einzelhändler. Die neue Presse stellt den vorläufigen

**„Für unsere Kunden heißt dies, dass wir noch besser mit den großen europäischen Tiefdruckunternehmen konkurrieren können.“**

Schlussstein eines ständigen Rationalisierungsprozesses dar. Jetzt stehen vier breite Pressen nebeneinander aufgereiht, von denen zwei eine Breite von 3,68 m und zwei von 3,08 m haben. Vor vierzig Jahren verarbeiteten wir hier mit fast vierhundert Mitarbeitern sechzehntausend Tonnen Papier im Jahr. Mit der gleichen Personalstärke wurde diese Menge verzehnfacht. Für unsere Kunden heißt dies, dass wir noch besser mit den großen europäischen Tiefdruckunternehmen konkurrieren können.“

Wichtig für uns ist, dass die Liefertreue weiter erhöht wurde, da wir unsere 3,68-Meter-Presse fast iden-

**„Kurze Durchlaufzeiten sind ausschlaggebend“**

tisch mit der ersten ausgeführt haben, so dass wir, falls erforderlich, wechseln können. Auch dies wissen unsere Kunden zu schätzen.“

Hans Falk arbeitet mehr als 22 Jahre bei Roto Smeets Deventer, bevor er die Sales and Production Support von RSDB in Hilversum verstärkte. Er war an der Auswahl der neuen Cerutti-Druckpresse in Deventer beteiligt. „Ein enormer Vorteil für unsere Kunden sind die 16 Papierbahnen, mit denen wir maximal 256 Seiten (oder das Vierfache von 64 Seiten) in einem Lauf produzieren können, je nach dem Format.

Einzelhändler suchen vor allem neue Formen von Drucksachen. Deshalb wachsen die Möglichkeiten im Bereich Formate und Papierauswahl Tag für Tag. Auch

Verleger suchen neue Wege, sie gehen dabei aber langsamer als Einzelhändler vor.“

## SERVICE MIT EINER PERSÖNLICHEN NOTE

**KARWEI ist in den Niederlanden ein großer Einzelhändler im Bereich Heimwerkerartikel. Das Unternehmen zählt 104 Baumärkte, verteilt über das ganze Land. KARWEI wird bereits seit vielen Jahren bei Roto Smeets gedruckt. Wir fragten Diana van Dongen, Kommunikationsmanagerin bei KARWEI, was sie bei einer Druckerei für wichtig hält.**

„Die wichtigste Anforderung für KARWEI ist Qualität. Wir betrachten eine konstante und gute Farbqualität für die KARWEI-Zeitung als ausschlaggebend.

Daneben sind Flexibilität - in sich ändernden Planungen - und Kundenorientierung - Mitdenken mit dem Kunden, Antizipieren und schnelle Ausführung der getroffenen Vereinbarungen - auch sehr wichtig.“

## Liebe für das Fach

„Bei den Mitarbeitern von Roto Smeets geht Liebe für das Fach Hand in Hand mit Aufmerksamkeit für die Wünsche des Kunden, und dies halte ich für etwas ganz Besonderes. Dies wird in „Qualität, Flexibilität und Service mit einer persönlichen Note“ umgesetzt. Und bei Roto Smeets ist die Aufmerksamkeit für die einzelnen Mitarbeiter auffällig, vor allem in dieser Zeit, in der Entwicklungen in der grafischen Industrie auch bei ihnen zu Umstrukturierungen geführt haben.“

## Mischung Papier und digital

„Zum Glück weiß der Kunde unadressierte Drucksachen immer mehr zu schätzen. Broschüren von Baumärkten werden im Allgemeinen gut gelesen, und die von KARWEI schneidet dabei glücklicherweise gut ab. Angesichts der wachsenden Anzahl Broschüren, die ein Haushalt pro Woche empfängt - mir zufolge sind dies mittlerweile ca. dreißig Stück - ist es für uns sehr wichtig, dass wir aus dem großen Stapel oder

dem Broschürenpaket herausgepickt werden, um auf der Couch gelesen zu werden.

Dies bedeutet beispielsweise, dass die Vorderseite eine immer wichtigere Rolle spielt. Außerdem versucht KARWEI mit der KARWEI-Zeitung, ein „eigenes Gesicht“ zu schaffen, da wir wissen, dass der Kunde den Unterschied zwischen den verschiedenen Baumarktketten nicht so groß findet.

Daneben suchen wir eine Mischung zwischen Papier und „digital“. So verwenden wir die KARWEI-Zeitung als wichtigstes Mittel, um die Aufmerksamkeit auf eine Preisfrageaktion zu lenken, die Einsendungen werden uns anschließend jedoch digital zugeleitet.“

## Überraschungen sind immer gut

„KARWEI möchte den Heimwerker gern überraschen, deshalb suchen wir jetzt und in Zukunft innovative Aktionen. Dieser überraschende Aspekt kann auch in der physischen Erscheinungsform zum Ausdruck kommen. Daran werden wir Roto Smeets auf jeden Fall beteiligen. Sie können nämlich im Bereich Formate und Papiersorten mit uns mitdenken. Daneben müsste längerfristig die gesamte Produktionszeit der KARWEI-Zeitung kürzer werden.“

## AUSGEREIFTE LOGISTIK IST WESENTLICH

**Conforama ist einer der europaweit größten Einzelhändler, der einen Teil seiner Broschüren und Kataloge auf den Pressen von Roto Smeets Deventer drucken lässt. Eric Laurent ist Einkäufer von Druckwerk in Frankreich: „Die neue Presse bringt neue Chancen.“**

Conforama hat sich auf Küchenausstattung und Haushaltsgeräte spezialisiert. Das Unternehmen hat zahlreiche Geschäfte in ganz Frankreich und verkauft seine Produkte auch in Spanien, Italien und der Schweiz. Um seine Kunden

zu erreichen, nutzt Conforama Drucksachen als wichtiges Kommunikationsmittel. Der Einzelhändler veröffentlicht unter anderem „Nouveau Guide Cuisines 2006“ und „La Maison côté Réves“.

Eric Laurent: „Unsere Beziehung mit Roto Smeets reicht bis 2001. Das Unternehmen begann mit drei Aufträgen. Jetzt ist diese Zahl auf über ein Dutzend - sowohl für Gravierungen als auch Offsetdruck - gestiegen. Der

Großteil der Kataloge wird in Deventer gedruckt. Die neue 368-m-Presse ermöglicht eine hohe Flexibilität und kürzere Durchlaufzeiten, was im Bereich Logistik sehr wichtig ist. Im wettbewerbsfähigen Markt, in dem Conforama arbeitet, stellt dies einen großen Vorteil dar.“



# Sanoma Uitgevers verlängert und erweitert Vertrag

**SANOMA UITGEVERS IN DEN NIEDERLANDEN UNTERZEICHNETE EINEN NEUEN, LANGJÄHRIGEN KOOPERATIONSVERTRAG MIT RSDB.**

Im vergangenen Jahr lief der bestehende Vertrag zwischen RSDB und Sanoma Uitgevers ab. Dieser Vertrag stammte aus 1993, als sich der damalige Verleger VNU von der grafischen Division verabschiedete. VNU Tijdschriften Groep wurde 2001 von Sanoma WSOY in Finnland übernommen.

Pro Jahr lässt Sanoma Uitgevers ca. 50 Titel bei RSDB drucken. Außerdem nutzte der Verleger zu einem Teil die breite Dienstleistungspalette.

Bei der Verhandlung über die Verlängerung des Vertrags zog Sanoma Uitgevers es vor, alle Dienstleistungen, die genutzt

werden, in einem einzigen Vertrag mit einem „Service Level Agreement“ unterzubringen. So fallen die Dienstleistungen beider „Business Lines“ von RSDB, Print Productions und Marketing Communications, unter den neuen Vertrag.

Beim Inkrafttreten dieses neuen Vertrags wurden mehrjährige

Verträge für das Drucken und Fertigstellen von 21 Titeln unterzeichnet. Verträge von zwölf Titeln, darunter Cosmopolitan, Nieuwe Revu und Sportweek, die 2005 abliefen, wurden verlängert. Daneben wurden neun neue Titel zugesagt, darunter Flair, Kijk und Ouders van Nu.



# Drucksachen, die den Erwartungen entsprechen

**DIE MEISTEN SEITEN, DIE GEDRUCKT WERDEN, WERDEN ALS PDF-DATEIEN GELIEFERT. HÄUFIG SIND DIES VORHER KONTROLLIERTE (CERTIFIED) PDF-DATEIEN. EINE CERTIFIED PDF BIETET EIN HOHES MAß AN SICHERHEIT, DASS DER INHALT DER SEITE IN ORDNUNG IST, STELLT ABER LEIDER KEINE GARANTIE FÜR EINE KORREKTE FARBWIEDERGABE DAR.**

**WIE KANN DIES GELÖST WERDEN? JO BRUNENBERG, SPEZIALIST IN DIESER MATERIE, WEIß ALLES DARÜBER.**

Um sich ein gutes Bild vom Druckergebnis zu machen, kann man einen digitalen Probeabzug von den PDF-Dateien anfertigen. Eines ist dabei unbedingt erforderlich: Der endgültige Probeabzug für den Kunden muss optimal auf das Druckverfahren und das zu verwendende Auflagenpapier abgestimmt sein.

„Printing by the numbers“, wie die Amerikaner sagen - Drucken ohne Kundenprobeabzug an der Presse - ist auch eine Möglichkeit, die einige unserer (Offset-) Kunden nutzen. Beim Drucken verwenden wir automatische Messsysteme, die die Messungen ständig am ISO-Standard prüfen, mit dem wir arbeiten und die die Farbzuführung an der Presse, falls erforderlich, anpassen.

In diesem Fall müssen wir sicher sein, dass die Dateien vorher mit einem optimal abgestimmten Probeabzug richtig auf Farbe geprüft wurden, so dass es nachträglich keine Überraschungen gibt.

## Wie gut ist ein digitaler Probeabzug?

Ein digitaler Probeabzug kann ein gutes Bild vom Druckergebnis vermitteln, wenn dieser mit dem korrekten Farbprofil erstellt wurde.

Das ist aber noch nicht alles. Das Prüfsystem muss gut kalibriert sein, und der Probeabzug muss unbedingt unter Normlicht (D50) geprüft werden. Digitale Probeabzüge, die nicht unter D50 Licht beurteilt werden, können einen vollkommen anderen - deshalb falschen - Farbeindruck vermitteln. Dieses Phänomen heißt „Metamerie“ oder auf Englisch „metamerism“.

Egal, wie gut ein digitaler Probeabzug sein kann, wir müssen uns immer dessen bewusst sein, dass es keine echte Drucksache ist, so dass dieser Probeabzug nie zu 100 % mit der letztendlichen Auflage identisch sein wird. So ist das Basismaterial eines Probeabzugs dicker (weniger transparent) als das Auflagenpapier, und in digitalen Probeabzügen sind keine echten Rasterpunkte zu sehen.

Ferner ist es in der Praxis sehr schwer, in einem digitalen Probeabzug den Papierton des Auflagenpapiers exakt nachzuahmen, meistens muss man sich mit einer durchschnittlichen Papiertonsimulation einer Papierklasse zufrieden geben.

## Farbkontrolle auf dem Bildschirm

Immer häufiger werden im Fotografie- und Prepressverfahren Farben auf Bildschirmen bewertet. Dies wird auch „Softproofing“ oder „virtual Proofing“ genannt. Ein guter Bildschirm mit der richtigen Einstellung von Hard- und Software kann ein ziemlich gutes Bild vom Druckergebnis vermitteln. Allerdings muss der Bildschirm dann über ausreichend Farbraum verfügen und muss ein rezentes Monitorprofil verwendet werden.

Bei Softproofing wird das Druckverfahren auf dem Bildschirm simuliert. Dies ist nur möglich, wenn Sie in den Softproofing-Einstellungen die richtigen Farbprofile verwenden



den und unter den richtigen Beleuchtungsbedingungen arbeiten. Wenn Sie diese Faktoren gut unter Kontrolle haben, kann deshalb auch die Farbkontrolle auf einem Bildschirm ziemlich zuverlässig sein.

## Probeabzug auf Druckprozess abstimmen

Sowohl der digitale als auch der virtuelle Probeabzug müssen deshalb auf das Druckverfahren abgestimmt werden. Dazu ist ein gutes ICC-Profil vom verwendeten Prüfsystem erforderlich, und für die Drucksimulation muss das richtige Druckprofil verwendet werden.

Von unserer Website können Sie diese Farbprofile für Offset und Tiefdruck auf verschiedenen Papiersorten herunterladen. In diesen Farbprofilen liegen nicht nur der Farbraum des Druckverfahrens und das zu verwendende Papier, sondern auch die normativen Druckeigenschaften der Pressen, die maximale Menge Druckfarbe in vier Farben, der Aufbau der schwarzen Teilfarbe und der durchschnittliche Papierton der betreffenden Papierklasse fest.

Diese Farbprofile können Sie verwenden, um digitale Probeabzüge anzufertigen, wir empfehlen jedoch auch sehr, sie für optimal abgestimmte Farbkonvertierungen von RGB in CMYK Dateien im Prepress-Prozess zu verwenden.

## Gute Farbprofile

Die ECI (European Color Initiative) veröffentlicht Farbprofile, die auf dem internationalen ISO-Standard für das Offsetdruckverfahren basieren. Leider sind noch nicht für alle Papiersorten ECI-Profile verfügbar, so dass wir teilweise noch eigene Profile verwenden.

All diese Farbprofile sind ideal für Proofing und Farbkonvertierungen geeignet, und die Farbprofile entsprechen unseren Druckverfahren und den von uns angewendeten ISO-Standards. Deshalb halten wir diese Standards ein. Auch für Tiefdruck sind internationale Farbprofile unter dem Namen PSR - Process Standard Rotogravure - verfügbar.

Ein digitaler Probeabzug wird niemals ein vollkommen genaues Bild von der Auflage vermitteln, aber mit den korrekten Einstellungen wird dieser Probeabzug einen hohen Prognosewert haben und können wir einen effizienten Druckstart realisieren, aber vor allen: eine Auflage, die Ihren Erwartungen entspricht ([www.rotosmeets.com](http://www.rotosmeets.com)).

## Wie fertigen Sie einen guten Probeabzug an?

- Verwenden Sie unsere Farbprofile und kalibrieren Sie Ihr Prüfsystem.
- Platzieren Sie einen Kontrollstreifen auf jedem Probeabzug, und sorgen Sie dafür, dass er innerhalb der ISO-Toleranzen bleibt.
- Beurteilen Sie den Probeabzug unter dem richtigen Licht.
- Für eine optimale Abstimmung senden Sie uns zuerst einen Probeabzug unserer Testform zur Kontrolle.
- Denken Sie stets daran, dass ein Prüfsystem auch Einschränkungen hat und dass das Druckverfahren ein industrielles Verfahren mit einer Bandbreite ist.

## Wie kann man „Overprint“ kontrollieren?

**MANCHMAL PASSIEREN AUGENSCHENLICH UNERKLÄRLICHE SACHEN: EIN TEXT, DER AUF EINEM PROBEABZUG STAND, ENTFÄLLT BEIM DRUCKEN, ALTE TEXTE, DIE DER GESTALTER SORGFÄLTIG HINTER EINEM NEUEN RAHMEN „VERSTECKT“ HATTE, WERDEN DENNOCH MITGEDRUCKT, EIN WEIßER TEXT VERSCHWINDET...**

Jo Brunenberg von Logic Use, einem Teil von RSDB, weiß in vielen Fällen, wo der Schuh drückt. „Meistens haben diese Probleme mit einer falschen Überdruckeinstellung im ursprünglichen Dokument zu tun. Noch nicht jeder Gestalter weiß, wie er damit umgehen sollte.“

## Was ist „Overprint“ oder „Überdruck“?

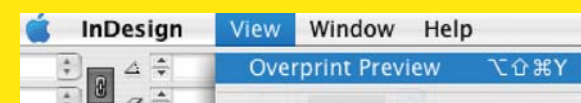
„Overprint ist die Möglichkeit, in einem Layoutprogramm separate Bild- und Textelemente so zu definieren, dass diese transparent übereinander gedruckt werden, dies im Gegensatz zu beispielsweise dem „Aussparen“. Diese Optionen sind sowohl in QuarkXPress als auch in Adobe InDesign vorhanden. Die Überdruckeinstellungen befinden sich gleichfalls in der PDF-Datei, die letztendlich an den Drucker gesendet wird.

Gestalter nutzen diese Möglichkeit bewusst, um bestimmte kreative Effekte zu erreichen. Das bedeutet, dass der Drucker diese Einstellungen bei der Verarbeitung von PDFs zu Druckformen respektieren muss.“

## Wie können diese Probleme vermieden werden?

„Leider ist in einem Programm wie QuarkXPress das Ergebnis dieser Überdruckeinstellungen nicht sichtbar, und so werden manchmal ungewollte Einstellungen vom Gestalter übersehen. Die einzige Weise, dies zu verhindern, ist, dass die letztendliche PDF-Datei auf Overprint geprüft wird.

In Adobe InDesign kann dieser Effekt zum Glück sichtbar gemacht werden. Dazu aktivieren Sie unter „Erweitert“ („Advanced“) die „Überdruckenvorschau“ („Overprint Preview“).

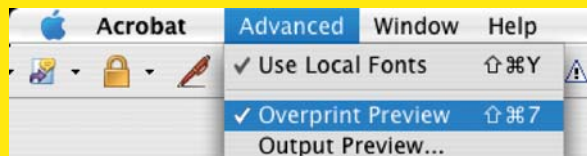


## Wie kontrollieren Sie eine PDF auf korrekten Overprint?

„Da wir als Drucker nicht wissen können, ob ein bestimmter Überdruckeffekt vom Gestalter bewusst oder unbewusst eingestellt wurde, muss die PDF-Datei darauf kontrolliert werden, bevor sie an den Drucker gesendet wird. Dies ist die einzige Weise, unerwünschte Überdruckeffekte in der Auflage zu verhindern.

Diese Kontrolle ist zum Glück ganz einfach. Wenn Sie Acrobat 6 oder 7 verwenden, öffnen Sie die PDF und akti-

vieren im Menü „Erweitert“ („Advanced“) die „Überdruckvorschau“ („Overprint Preview“). So wird das letztendliche Ergebnis aussehen! Wenn der Gestalter etwas anderes sieht, muss er die Overprinteinstellungen in der Layoutsoftware anpassen und eine neue PDF erstellen.“

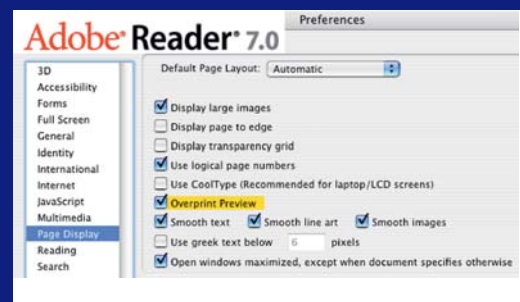


## Wie steht es um die Probeabzüge in Farben

„Wenn der Kunde selbst Probeabzüge in Farben anfertigt - oder anfertigen lässt - ist es selbstverständlich wichtig zu gewährleisten, dass auch das Prüfsystem korrekt mit den Overprinteinstellungen umgeht. Im Zweifelsfall ist Acrobat oder Adobe Reader mit der aktivierten „Overprint Preview“ Option immer der neutrale Schiedsrichter: So sehen Sie immer genau, wie die Drucksache von der Presse rollt!“

## Acrobat Reader kontrolliert auch

Sie haben kein Acrobat 6 oder 7? Kein Problem... Eine perfekte Overprintkontrolle ist mit dem gratis Adobe Reader 7 möglich, den Sie von [www.adobe.com/downloads](http://www.adobe.com/downloads) herunterladen können. Aktivieren Sie dann unter „Voreinstellungen“ („Preferences“) die „Überdruckvorschau“ („Overprint Preview“). Diese gratis Software zeigt die Overprinteffekte in Ihren Drucksachen.



## COLUMN

Liebe Leserinnen und Leser,

*Nach der langen Zeit der winterlich kalten Tage sandte der Frühling seine erste Boten. Darauf hatten wir uns alle gefreut. Die Sonne strahlt; die Laune hebt sich.*

*Stolz zelebrierte unsere Tiefdruckerei in Deventer ihr 75-jähriges Bestehen sowie den abgeschlossenen Aufbau der neuen 3,68 m Tiefdruckrotation und deren offizielle Einweihung.*

*Diese neueste Generation der Cerrutti-Tiefdruckrotation ergänzt unseren Maschinenpark ideal für die optimale Umsetzung Ihrer Projekte. So sehen wir den Herausforderungen des Marktes zuversichtlich entgegen.*

*Und ..... es ist - endlich - soweit: die lang ersehnte Fußball-Weltmeisterschaft ist eröffnet!!!!*

*Bei all den allgegenwärtigen Problemen und Ängsten sind Themen wie Sport, Klatsch und Tratsch eine willkommene Abwechslung. Da kann jeder mitreden, das ist nicht so heikel und nicht so 'unlösbar' wie einige der gesellschaftspolitischen Aufgaben.*

*Fußball ... alle anderen Themen treten in den Hintergrund.*

*Nicht nur ein sportliches Großereignis. Es bestimmt unsere Medienlandschaft. Die Werbelandschaft ist durchsetzt von allen nur denkbaren und undenkbaren Produkten rund um die WM, rund um den Fußball. Alle möchten partizipieren; die WM als Wirtschaftsfaktor nutzen.*

*Gemäß dem Motto 'Die Welt zu Gast bei Freunden' freuen wir uns auf faire Wettkämpfe in freundschaftlicher Atmosphäre und ausgelassene Stimmung. Kurz: eine tolle Party.*

*Wir wünschen allen einen schönen, erlebnisreichen Sommer und eine gelungene Veranstaltung!*

*Und natürlich allen teilnehmenden Mannschaften der Fußball-Weltmeisterschaft viel Glück und Erfolg!!*



Klaus Hageresch,  
Geschäftsführer  
Roto Smeets  
Deutschland

( PAPIER )

# Umweltvertretbares Unternehmen mit FSC-Papier

**IMMER MEHR KUNDEN VERLANGEN FSC-PAPIER FÜR IHRE DRUCKSACHEN. FSC STEHT FÜR FOREST STEWARDSHIP COUNCIL - RAT FÜR GUTE FORSTWIRTSCHAFT.**

Um das FSC-Logo auf Drucksachen verwenden zu können, reicht die Nutzung von FSC-Papier allein nicht aus. Auch der Produktionsprozess muss FSC-Anforderungen entsprechen. Deshalb wurde für die Druckereien von RSDB ein FSC-Zertifikat beantragt.

**„Unsere Einkäufer überwachen „die Umweltvergangenheit“ des gesamten, von uns eingekauften Papiers.“**

Mittlerweile ist Roto Smeets Utrecht bereits FSC-zertifiziert, und der Rest folgt bald. Die Schnelligkeit dieser Zertifizierung ist der konsistenten Umweltpolitik in diesen Unternehmen zu verdanken. Durch die ISO 14001-Zertifizierung der Unternehmen und unsere Ökobilanz entsprechen wir praktisch bereits allen Anforderungen des FSC-Gütezeichens.

## Pigmente ohne Schwermetalle

Die Druckfarben, die RSDB verwendet, bestehen aus Pigmenten und Erdölprodukten. Die Pigmente enthalten keine umweltschädlichen Schwermetalle. Die Gesetzgebung betrachtet diese Druckfarben als ungefährlich. Über automatisierte Systeme wird während des Druckverfahrens eine möglichst optimale Menge Druckfarbe verwendet. So werden Verluste auf ein Minimum reduziert. Um die Umweltverschmutzung durch die Lösungsmittel möglichst gering zu halten, wurden emissionsreduzierende Maßnahmen getroffen, wie die Installation von Nachverbrennern und Toluolrückgewinnungsanlagen.

## Biologisch abbaubare Folie

Verschiedene Kunden entscheiden sich für Folie, um ihre Drucksachen zu versiegeln, da der Leser so schöne Extras bekommt. Dafür wird hauptsächlich LDPE-Folie verwendet. Diese wurde aber aus Erdöl hergestellt und ist nicht biologisch abbaubar.

Auch die Nachfrage nach biologisch abbaubarer Folie wird immer größer. Zurzeit gibt es bereits verschiedene Hersteller, die eine Folie aus nicht genetisch veränderten Pflanzen wie Mais, Weizen, Kartoffeln,... entwickelt haben. Diese Folie hat die gleichen Eigenschaften und Merkmale wie LDPE-Folie und kann auf die gleiche Weise und mit den gleichen Maschinen verarbeitet werden.

## Forstwirtschaft

FSC unterstützt die umweltfreundliche, sozial wünschenswerte und in wirtschaftlicher Hinsicht lebensfähige Forstwirtschaft. Gemäß bestimmten Richtlinien erteilen sie das FSC-Gütezeichen für Holz, aber auch an Holzverarbeiter wie die Papierindustrie und Papierverarbeiter. Ein Produkt, das das FSC-Gütezeichen trägt, wurde garantiert aus Holz hergestellt, das aus einem gut verwalteten Wald stammt.

Gemäß der Umweltschutzerklärung von RSDB überwachen unsere Einkäufer die „Umweltvergangenheit“ des gesamten, von uns eingekauften Papiers - das heißt nicht nur des FSC-Papiers. Bei der Auswahl von Papierlieferanten sind die nachhaltige Holzgewinnung und die Registrierung der Herkunft des Fasermaterials wichtige Aspekte. Dies stellt die Garantie dar, dass das Holz aus nachhaltig verwalteten Wäldern stammt. Daneben wird der gesamte Papierabfall aus den Unternehmen zur Wiederverwendung eingesammelt.

**ROTO date**

**ROTO SMEETS DEUTSCHLAND GMBH**  
Paulusstraße 1, 33602 Bielefeld  
Tel.: 0521 / 966 663, Fax: 0521 / 6 32 38  
e-mail: [rs.germany@rotosmeets.com](mailto:rs.germany@rotosmeets.com)

Besuchen Sie auch unsere Website  
[www.rotosmeets.com](http://www.rotosmeets.com)